

## Schaum-Sklerotherapie versus Phlebektomie bei Varizen

# Aktuelle Studie vergleicht Effektivität und Verträglichkeit

In einer aktuellen Studie [1] wurden die ultraschallgesteuerte Schaum-Sklerotherapie und die Phlebektomie in der Behandlung kleinkalibriger Seitenäste miteinander verglichen. Dabei verursachte die Schaum-Sklerotherapie gegenüber der Phlebektomie bei gleicher Effektivität weniger Schmerzen sowie kürzere Ausfallzeiten und führte zu einer signifikant höheren Patientenzufriedenheit.

Die randomisierte, einfach verblindete klinische Studie [1] ergänzt den bisherigen Kenntnisstand zur Wirksamkeit und Verträglichkeit der Schaum-Sklerotherapie gegenüber der operativen Sanierung von Varizen und bestätigt eines der vielen Einsatzgebiete für das Verfahren. Teilgenommen hatten 90 Probanden mit kleinkalibrigen C2-Varizen der unteren Extremitäten, von denen jeweils die Hälfte mit ultraschallgesteuerter Schaum-Sklerotherapie oder Phlebektomie behandelt wurde. Hauptaugenmerk der Prüfarzte beim Follow-up nach einer Woche, nach einem Monat und nach sechs Monaten waren neben dem Behandlungserfolg auch mögliche Komplikationen. Zusätzlich wurden das Ausmaß postoperativer Schmerzen inklusive Analgetikabedarf sowie die beruflichen Ausfallzeiten und die Patientenzufriedenheit ermittelt.

### ■ Weniger Schmerzen und höhere Zufriedenheit nach Sklerotherapie

Sechs Monate nach der Behandlung war die Erfolgsrate in beiden Behandlungsgruppen ohne signifikanten Unterschied (Erfolgsrate in der Schaum-Sklerotherapie-Gruppe 96 % und in der Phlebektomie-Gruppe 100 %). Doch während die Ablationsraten beider Gruppen vergleichbar waren, unterschieden sich die Morbiditätsraten erheblich (13,3 vs. 37,8 % nach der Phlebektomie). Insbesondere postoperative Schmerzen machten den Probanden nach der Phlebektomie zu schaffen. Bei den operierten Teilnehmern gaben 44,4 %

### Fortbildung: Aktive Trainingsplattform K.I.S.S.

Der weltweit führende Hersteller von Sklerosierungsmitteln hat mithilfe eines Expertengremiums aus führenden Meinungsbildnern des Fachbereichs Phlebologie die „Kreussler International School of Sclerotherapy (K.I.S.S.)“ ins Leben gerufen. Ziel der Fortbildungen für Ärzte ist es, die Sklerosierungstechnik und somit die Qualität der Therapiemethode auf internationaler Ebene zu harmonisieren und zu optimieren.

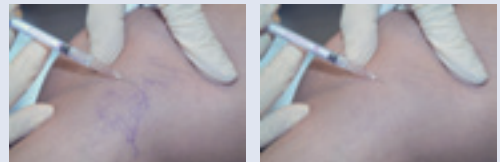


Abb. 1: Beispiel einer Sklerotherapie. © Kreussler

der Patienten Schmerzen über 4 auf der bis 10 reichenden „Visuellen Analogskala“ (VAS) an gegenüber 15,6 % nach der Sklerotherapie. Folglich nahmen mit der Sklerotherapie behandelte Patienten auch erheblich seltener Schmerzmittel ein (11,1 vs. 37,8 %). Außerdem benötigten die Phlebektomie-Patienten signifikant länger, um an ihren Arbeitsplatz zurückzukehren. Es erstaunt daher nicht, dass die Zufriedenheit ( $\geq 9$  auf VAS) in der Schaum-Sklerotherapie-Gruppe ebenfalls deutlich höher ausfiel als in der Phlebektomie-Gruppe (95,6 vs. 80,0 %).

### ■ Keine Limits hinsichtlich Indikationen und Patientenauswahl

Nach Ansicht von Dr. Stephan Guggenbichler, Leiter der Praxis Ambulantes Bein-Centrum in München, kann die ultraschallgesteuerte Schaum-Sklerotherapie nicht nur bei Besenreisern und retikulären Varizen, sondern auch bei ausgeprägten Krampfadern sowie Rezidivvarizen mit hoher Erfolgsrate angewendet werden. Für

den Experten ist die Methode sowohl hinsichtlich der möglichen Indikationen wie auch der Patientenauswahl kaum limitiert: „Selbst adipöse, multimorbide, hoch betagte oder mit Antikoagulantien behandelte Patienten können mit dem Verfahren schonend und erfolgreich behandelt werden“, bestätigt Guggenbichler. Es bietet sich für gesundheitlich beeinträchtigte Menschen ebenso an wie für Berufstätige, die längere Arbeitsunfähigkeitszeiten oder aufwändige Kontrolluntersuchungen vermeiden möchten: „Die Vorstellung, ohne Operation behandelt werden zu können, erleichtert meiner Erfahrung nach vielen Betroffenen die Entscheidung für die Schaum-Sklerotherapie.“

[www.kreussler.com](http://www.kreussler.com)

#### Literatur

1 Zafarghandi MR et al. Iran J Radiol. July 2017; 14(3): e21742.

Quelle: Kreussler Meet the expert: „Sklerotherapie für alle Formen der Varikose!“, 26. Fortbildungswoche für praktische Dermatologie und Venerologie FOBI, 26. Juli 2018 in München